

---

Subject: Inder und Haarausfall

Posted by [FearlessVampireKiller](#) on Tue, 30 Oct 2007 07:49:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Leute, ich bin gerade in Indien. Was einem sofort ins Auge sticht ist, dass grad mal jeder 20ste-30ste ne Platte hat. Waehrend bei und ja schon fast jeder dritte betroffen ist. Also wirklich ein deutlicher Unterschied. Ist das aufs Essen zurueck zufuehren oder was meint ihr?? Gruesse

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall

Posted by [Linsensuppe](#) on Tue, 30 Oct 2007 08:27:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gene natürlich.

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall

Posted by [Fabian](#) on Tue, 30 Oct 2007 09:02:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

jau natürlich. Ist bei Japanern, Koreanern, Thais ja genauso... - die haben alle dickes volles schwarzes haar (die glücklichen)

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall

Posted by [pippo24](#) on Tue, 30 Oct 2007 10:39:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Apus halt

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall

Posted by [flex78](#) on Wed, 31 Oct 2007 08:50:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also ich kenne einen Inder persönlich. der ist 24 und ich gebe ihm noch 3 jahre dann hat der ne platte. Und seine verwandtschaft, die ich auf fotos bewundern durfte, sieht auch nicht besser aus. Aber ist diese family auch einfach nur ne ausnahme.

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall

Posted by [tino](#) on Wed, 31 Oct 2007 09:19:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Linsensuppe schrieb am Die, 30 Oktober 2007 09:27Gene natürlich.

---

Ach ja....was macht dich da so sicher?

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall  
Posted by [Unkreativer](#) on Wed, 31 Oct 2007 10:49:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tino schrieb am Mit, 31 Oktober 2007 10:19Linsensuppe schrieb am Die, 30 Oktober 2007 09:27Gene natürlich.

Ach ja....was macht dich da so sicher?  
Ich bin zwar nicht Linsensuppe, aber ich halte es für sehr unwahrscheinlich bzw. ausgeschlossen, dass wenn sich jetzt alle Deutschen genauso ernähren, plötzlich 90% volles Haar bekommen/hätten.

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall  
Posted by [tino](#) on Wed, 31 Oct 2007 10:58:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ernaehrung macht viel aus,...besonders dann wenn die genetik schwach ist,und der AGA Ausbruch trigger benoetigt die ihn foerdern.Auch bei schon begonnener AGA.

Mir ging es jetzt kurzfristig aber eher darum,das bestimmte populationen sich ja schon von kind an,kontra haar aging orientiert ernaehren.

gruss tino

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall  
Posted by [bluesisk](#) on Wed, 31 Oct 2007 11:10:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielleicht hats ja auch mit der stärkeren Sonneneinstrahlung zu tun!  
Die Platte muss ja irgendwie geschützt werden.  
Haare haben ja auch Schutzfunktion.  
Würden die da alle für einige Jahrhunderte nackisch rumlaufen...oojee...Rückkehr der Affen.....

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall  
Posted by [tino](#) on Wed, 31 Oct 2007 11:13:57 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

gar nicht mal so falsch. Aber nicht nur, Ernährung auch. Populationen die mit starker UV-Strahlung aufgewachsen sind, exprimieren ganz andere Gene in der Haut.

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall  
Posted by [user\\_23](#) on Wed, 31 Oct 2007 16:21:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

und was kann dazu führen, dass Asiaten hier dann zum Glatzkopf werden?

entweder sind das Zufälle, aber ich gehe relativ häufig chinesisches Essen in verschiedenen Restaurants oder mal wenn ich unterwegs bin was zum Mitnehmen (nicht wegen meinen Haaren, sondern wegen dem Essen und dem Reiswein) und von den Asiaten hier haben viele sehr schütteres Haar oder eine Platte.

Ernährung wird bei den Leuten, da gehe ich mal stark von aus weiterhin asiatisch sein und die Lebensbedingungen wohl eher besser als in deren Heimat.

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall  
Posted by [Figaro03](#) on Thu, 01 Nov 2007 17:02:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kannst nicht davon ausgehen, dass die sich ausschließlich nur noch wie in ihrer Heimat ernähren. Ist bestimmt irgendwelche westliche Ernährung dabei. Aber mir ist das auch schon bei einigen Asiaten aufgefallen, die hier in Deutschland wohnen.

Wie könnte es mit der Milch sein?

Und was ich mich sowieso gefragt habe: Gibt es Völker außer Europäer, die sich von Milch und Milchprodukten ernähren und keinen Haarausfall haben? Also könnte nicht die milchreiche Ernährung mitverantwortlich für AGA sein?

---

---

Subject: Re: Inder und Haarausfall  
Posted by [user\\_23](#) on Thu, 01 Nov 2007 17:37:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bezüglich Milch und Asiaten die hier leben, ich denke die werden auch hier keine Milchprodukte konsumieren, da ihnen das Enzym Lactase fehlt...

ich selber trinke wegen einer Lactose-Intoleranz seit ca. 6-7 Jahren keine Milch mehr (Milchprodukte wie Käse usw. weiterhin)...

Bei Schwarzen sieht man ja auch viele Kahlköpfe, die vertragen soweit ich weiß auch keine

---

kuhmilch?!

Woran liegt es aber nun, dass die meisten Nord- und Mitteleuropäer eine Ausnahme darstellen? Die Begründung ist so einfach wie entwicklungsgeschichtlich nachvollziehbar: Solange die Menschheit die Milchwirtschaft nicht kannte, kamen Erwachsene nicht in den Genuss von Milch. Folge: Sie verloren nach der Kleinkinderzeit die Fähigkeit Laktase zu bilden.

Konsequenzen hatte dies aber erst, als vor rund 12000 Jahren die Menschen im Vorderen Orient begannen, Tiere zu zähmen und ihre Milch zu trinken. Sie bemerkten, dass sie die frische Tiermilch nicht vertrugen. Sie waren auf Milch als Kalziumquelle aber auch nicht angewiesen. Dies aus drei Gründen:

- \* Sie hatten ausreichend grünes Blattgemüse zum Verzehr
- \* Sie verzehrten ausreichend Seefisch und damit genug Vitamin D
- \* Sie nahmen genug Sonnenlicht auf, das dafür sorgt, dass der Körper Vitamin D herstellen kann

Anders in Nordeuropa: Dorthin breitete sich die Milchwirtschaft allmählich aus. Aber es stand weder genug grünes Blattgemüse zur Verfügung, noch reichte die Sonneneinstrahlung zur Bildung von Vitamin D aus. Als Kalziumlieferant wurde deshalb Milch herangezogen. Genetisch durchgesetzt und erfolgreich fortgepflanzt haben sich dann die Nordeuropäer, die die Milch ihrer Tiere trinken und verdauen konnten.